



Ins Glas g'schaut

Die Steiermark geht mit dem DAC-Herkunftssystem ab dem Jahrgang 2018 neue Wege. Doch auch der Weingenuss erlebt kontinuierlich neue Trends.

Von Claudia Brandstätter-Kobalt

www.bmm.at

Brandstätter Matuschkowitz Marketing GmbH
8010 Graz, Münzgrabenstraße 131a
ESOMAR World Research Member
Mitglied im Verband der Marktforscher Österreich

Die globale Weinszene ist sehr dynamisch. Um Weintrends zu erkennen, muss man laufend und sorgfältig den Markt beobachten, denn Wein ist längst nicht nur ein Getränk, sondern ein facettenreiches Lifestyleprodukt.

Herkunft und Gesichter

Das Herkunftsgebiet wie bei den DAC-Weinen und die persönlichen Gesichter hinter den Weinen rücken immer weiter in den Vordergrund. Aus zahlreichen Statistiken geht hervor, dass vor allem Millennials, die im Zeitraum der frühen 1980er bis zu den späten 1990er Jahren geboren wurden, bekennende Weingenießer sind und wissen wollen, woher ihr Wein stammt und welches Gesicht sich hinter dem Weingut befindet. Rund ein Drittel dieser Generation greift täglich zum Weinglas. Zeitgemäße Designs, farbige Etiketten und moderne Weinnamen erfreuen sich bei ihnen besonderer Beliebtheit.

Authentizität ist gefragt

Die junge Käuferschicht in Österreich reflektiert nicht nur auf Innovation und Individualität bei der grafischen Weinvermarktung, sie interessiert sich verstärkt für authentische, sortenreine Riedenweine und für deren spezielle Ausbauart wie im großen Holzfass, im französischen Barrique, im Edeltank oder wie bei manchen alternativen Gewächsen wie Orange & Natu-

ral Wines in archaischen Tongefäßen. Junge Feinschmecker, aber auch reife Connoisseurs wollen immer mehr wissen und zunehmend ihre Weine auch in den eigenen vier Wänden genießen. Es ist zu erwarten, dass der Weinverkauf in Vinotheken, im Einzel- und vermehrt im Onlinehandel stark zunimmt. Gefragt sind weiters Premiumweine, die über diese Verkaufsschienen preisgünstig zu erwerben sind.

Weniger ist oft mehr

Auffallend ist zudem der Trend in Richtung weniger Alkoholgehalt. Die Devise lautet: moderater Alkohol bei vollem Geschmack. Das fördert meist den eigenständigen Charakter der edlen Tropfen, die vom gezügelten Alkoholgehalt profitieren können. Weincocktails wiederum wie ein Schilerol,

ein fruchtiger Rotwein-Cocktail oder eine Bowle liegen ebenso voll im Trend und lassen sich vor allem im Sommer nicht mehr wegdenken. Ein schönes Glas Wein(cocktail) und Zeit mit lieben Menschen – mehr braucht es nicht, um glücklich zu sein.

In vino sanitas

Wein macht aber nicht nur glücklich, in Maßen genossen ist er auch gesundheitsfördernd – das ist bereits wissenschaftlich belegt. Kontrollierter Weingenuss wirkt sich nicht nur positiv auf das Herz, sondern auch auf das Gehirn aus. Er wirkt entzündungshemmend und entgiftend. Aber Vorsicht: Der anhaltende Konsum großer Mengen an Alkohol ruft den gegenteiligen Effekt hervor. Also lieber in Maßen und dafür aber richtig genießen. Auf Ihr Wohl!



Der Sommer 2019 kann kommen: Fruchtig-frische Weincocktails mit moderatem Alkoholgehalt wie ein weststeirischer Schilerol liegen voll im Trend – vor allem beim jungen Publikum.